Nord-Bremer im Rathaus geehrt

Verdiente Ehrenamtliche nehmen beim Jahresempfang des Sports ihre Auszeichnungen entgegen

Bremen. Das leise Klappern der Medaillen, die sich die Athleten der Special Olympics umgehängt hatten, war schon im Vorraum der oberen Rathaushalle zu hören. Und die freudige Aufregung der Sportlerinnen und Sportler, die gleich für ihre Leistungen ausgezeichnet werden sollten, übertrug sich auch ein bisschen auf die wartenden Gäste.

Gemeinsam mit der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport hatte der Landessportbund (LSB) Bremen zum Jahresempfang des Sports ins Bremer Rathaus eingeladen. Die Ehrung der verdienten Ehrenamtlichen nahm LSB-Vizepräsident Thomas Trenz vor.

Unter den Geehrten befanden sich auch mehrere verdiente Sportler aus Bremen-Nord:

Hans Peter Hanke

Hans-Peter Hanke (links)

Hans Peter Hanke, stellvertretender Vorsitzender und Kassenwart des Kreissportbundes Bremen-Nord, ist seit 1971 im Vorstand aktiv. Er begann seine Vorstandsarbeit als Jugendwart. Seit über 25 Jahren führe Hans Peter Hanke die Kasse des KSB-Nord und bringe sich hoch engagiert als stellvertretender Vorsitzender in die Vorstansdarbeit ein, sagte Trenz in seiner Laudatio. Hanke habe außerdem in verschiedenen Vereinen Sportveranstaltungen wie zum Beispiel Regatten, Kanuwochenendtouren, Volkswandertage und vieles mehr durchgeführt und immer auch selbst aktiv teilgenommen.

Bruno Langer

Bruno Langer (links)

Bruno Langer vom Sportfischerverein Blumenthal und Umgebung ist seit 1961 im Verein und war unter anderem Kassenprüfer und Mitglied des Ehrenrates. Seit seinem Amtsantritt im Jahr 2006 als 1. Vorsitzender sind 20 neue Mitglieder in den Verein eingetreten.

Fredy Müller

Fredy Müller (links)

Fredy Müller vom Fecht-Club Bremen-Nord begann 1963 als Übungsleiter im Verein und wurde 1971 zum Sportwart gewählt. Seitdem war er als Trainer tätig und modernisierte erfolgreich das Training. Von 1985 bis 2005 war er Vorsitzender.

Jürgen Beller

Jürgen Beller (links)

Jürgen Beller, ebenfalls vom Fecht-Club Bremen-Nord, gehörte 1958 zu den Gründungsmitgliedern des Vereins, war 40 Jahre lang Sportwart und arbeitete am Ausbau des ehemaligen Thiele-Speichers zum heutigen Fechtzentrum aktiv mit. Als Fechter sei er außerdem ein bedeutendes Vorbild für den Nachwuchs, führte Trenz in seiner Laudatio aus.

MTV Eiche Schönebeck

FOTOS: FR

MTV Eiche Schönebeck

Der MTV Eiche Schönebeck wurde 1897 von 33 Schönebeckern in „Passes Sommergarten" gegründet. Heute gilt der Verein über die Landesgrenzen hinaus als Prellball-Hochburg. Die Ehrenvorsitzenden Volker Schweser und Werner Meden nahmen die Ehrung in Empfang.

Der Jahresempfang des Sports in der Oberen Rathaushalle in Bremen war von LSB-Vizepräsidentin Helcke Behrendt eröffnet worden. Sie nannte den Sport den „gesellschaftlichen Kitt" und dankte allen anwesenden Sportlerinnen und Sportlern für ihre beeindruckenden Leistungen.

Stellvertretend für alle Aktiven und Ehrenamtlichen in den Sportvereinen sprach LSB-Vizepräsident Thomas Trenz Lob und Anerkennung für die tägliche Arbeit in den Vereinen aus: „Vielen Dank für das Engagement, machen Sie weiter so!"